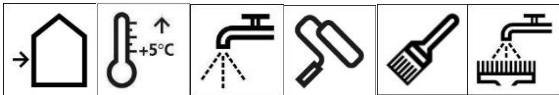




Technisches Merkblatt

Fassadensilicon P 411

Siliconharz-Fassadenfarbe der Spitzenklasse.
Mit vorbeugendem Filmschutz gegen Pilze und Algen.
Verarbeitbar auch mit Anti-Spritznebel-Technologie A.S.



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Hochwertige Siliconharz-Fassadenfarbe für wasserabweisende, hoch diffusionsfähige Fassadenanstriche auf mineralischen Untergründen sowie für Renovierungsanstriche auf fest haftenden Silikat- und matten Dispersionsanstrichen und Kunstharzputzen. Aufgrund seiner hervorragenden bauphysikalischen Eigenschaften ideale Oberflächenbeschichtung auf ProfiTec Therm WDV-Systemen. Speziell auch im Bereich denkmalgeschützter Objekte und für Anstriche auf Putzen der Mörtelgruppe P I c einzusetzen.

Eigenschaften

- Kapillarhydrophob
- Hoch wasserabweisend
- Hoch witterungsbeständig
- Hoch wasserdampfdiffusionsoffen
- CO₂-durchlässig
- Mit Filmkonservierung gegen Algen- und Pilzbefall
- Leicht verarbeitbar

Kenndaten nach DIN EN 1062

Glanz: matt G₃
Trockenschichtdicke: 100 - 200 µm E₃
Max. Korngröße: < 100 µm S₁
Wasserdampfdurchlässigkeit (sd-Wert): < 0,14 m (hoch) V₁
Wasserdurchlässigkeit (w-Wert):
 < 0,1 [kg/(m² · h^{0,5})](niedrig) W₃

Durch Abtönungen sind Abweichungen bei den technischen Kenn-
daten möglich.



Technisches Merkblatt

Farbtöne	<p>Weiß. Maschinell im Color Mix-Mischsystem mit Base 2 und Base 3 tönbar.</p> <p>Hinweis: Farbton vor Verarbeitung auf Farbtonexaktheit überprüfen – kein Umtausch. Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung/ Tönung verwenden. Intensive Farbtöne haben ggf. ein geringeres Deckvermögen. Ein weiterer Deckanstrich kann erforderlich sein.</p> <p>Empfehlung: Für die kritischen Farbtöne im Spektrum Gelb, Orange, Rot und teilweise Grün empfehlen wir einen farbigen Grundanstrich mit ProfiTec Grundierfarbe WP P 818 im passenden BaseColor-Farbton. Die Empfehlung und der passende BaseColor-Farbton werden über das Mix-System angezeigt.</p>
Farbtonbeständigkeit	<p>Nach BFS-Merkblatt Nr. 26: Klasse B, Gruppe 1.</p>

Verarbeitung

Beschichtungsaufbau	<p>Grundbeschichtung mit ProfiTec Silicon Tiefgrund FA P 421. Zwischenbeschichtung mit ProfiTec Fassadensilicon P 411, je nach Verarbeitung und Untergrund max. 10 % mit Wasser verdünnt. Schlussbeschichtung mit ProfiTec Fassadensilicon P 411, unverdünnt oder max. bis 5 % mit Wasser verdünnt. Hohe Sicherheit gegen organischen Befall bietet ein zweimaliger Anstrich mit ca. 170 ml/m² Auftragsmenge pro Anstrich.</p>
Auftragsverfahren	<p>Mit Pinsel, Rolle oder Anti-Spritznebel-Technologie A.S.</p> <p>Hinweis: Für die nebelarme Spritzapplikation von ProfiTec Fassadensilicon P 411 mit der Anti-Spritznebel-Technologie A.S. können Geräte bzw. Systemkomponenten verschiedener Anbieter verwendet werden, wie z.B. Storch, Graco oder Wagner. Die Verarbeitungshinweise des jeweiligen Komponenten-Lieferanten sind zu beachten.</p>
Verarbeitungstemperatur	<p>Mindestens +5°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.</p>
Trockenzeit	<p>Überstreichbar nach ca. 4-6 Stunden bei ca. +20°C, 65% rel. Luftfeuchte. Regenfest nach ca. 12 Stunden. Durchtrocknung nach ca. 3 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.</p>
Verbrauch	<p>Ca. 170 ml/m² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.</p>
Verdünnung	<p>Mit max. 10% Wasser.</p>



Technisches Merkblatt

Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Lagerung

Trocken, kühl, aber frostfrei.

Untergründe und Vorbehandlung

Allgemeiner Hinweis

Alle angegebenen Grundierungen sind anwendungstechnische Empfehlungen, je nach Bedarf können weitere Grundierungen eingesetzt werden. Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein. Mehlkornschichten auf Betonflächen mechanisch oder durch Druckwasserstrahlen entfernen. Bitte BFS-Merkblatt Nr. 20 beachten.

Untergrund	Vorbehandlung / Beschaffenheit	Empfohlene Grundierung
P Ic, P II, P III nach DIN 18550 CS II, CS III, CS IV nach DIN EN998-1 (BFS-Merkblatt 10 beachten)	Fest, tragfähig, leicht saugend.	Keine Grundierung
	Grob porös, sandend, stark- und unterschiedlich saugend.	ProfiTec Silicon Tiefgrund FA P 421
	Neuputzstellen nach ausreichender Trockenzeit fachgerecht flutieren und nachwaschen. Beschichtung intensiv getönt.	ProfiTec Silicon Tiefgrund FA P 421 ProfiTec Solid-MultiGrund P 820
Beton (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trennmittelrückstände sowie mehhlende, sandende Rückstände entfernen.	ProfiTec Grundierfarbe WP P 818
	Bei Intensivtönung	ProfiTec Solid-MultiGrund P 820
	Grob poröse, stark saugende Oberflächen	ProfiTec Silicon Tiefgrund FA P 421
Porenbeton (BFS-Merkblatt 11 beachten)	Mehlende Oberflächen	Tiefgrund TB P 810
	Entstauben und reinigen.	ProfiTec Silicon Tiefgrund FA P 421 Bei nicht intakten Porenbetonbeschichtungen Fachberatung einholen.



Technisches Merkblatt

Kalksandstein-Sichtmauerwerk	Ausreichende Trockenzeit bei neuem Mauerwerk beachten.	ProfiTec Silicon Tiefgrund FA P 421
Ziegelsichtmauerwerk (BFS-Merkblatt 13 beachten)	Nur frostbeständige Vormauersteine oder Klinker ohne Fremdeinschlüsse für Anstriche geeignet. Das Mauerwerk muss rissfrei verputzt, trocken und salzfrei sein.	
Tragfähige Altbeschichtungen (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Verschmutzte, kreibende Altanstriche durch Druckwasserstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften reinigen.	ProfiTec Silicon Tiefgrund FA P 421
Nicht tragfähige Altbeschichtungen	Mit geeigneter Methode restlos entfernen, bei Beachtung der gesetzlichen Vorschriften. Auf glatten oder schwach saugenden Flächen: Auf stark saugenden, mineralischen Flächen:	ProfiTec Grundierfarbe WP P 818 ProfiTec Silicon Tiefgrund FA P 421
Flächen mit Algen- oder Pilzbefall (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Groben Befall gründlich nass entfernen und gut trocknen lassen. Behördliche Vorschriften beachten.	Zur Reinigung und Desinfizierung 1x ProfiTec Sanierlösung FA P 870 auftragen und mind. 10 Stunden einwirken lassen. (Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.)

Umgebungsbedingungen

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen, extrem hoher Luftfeuchtigkeit (Nebelnässe) oder starkem Wind verarbeiten. Gegebenenfalls Netzplane am Gerüst anbringen. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost. Bei dichten, kühlen Untergründen oder bei witterungsbedingter Trocknungsverzögerung können durch Feuchtebelastung (Regen, Tau, Nebel) Stoffe austreten und an der Oberfläche der Beschichtung weiße Ablaufspuren entstehen. Die Stoffe sind wasserlöslich und werden mit ausreichend Wasser, z.B. nach mehrmaligen stärkeren Regenfällen, selbstständig entfernt. Die Qualität der getrockneten Beschichtung wird dadurch nicht nachteilig beeinflusst. Sollte trotzdem eine direkte Überarbeitung erfolgen, so sind die Läufer/ Stoffe vorzunässen und nach kurzer Einwirkzeit restlos abzuwaschen. Eine zusätzliche Grundierung mit ProfiTec Solid-MultiGrund P 820 ist auszuführen. Bei Ausführung der Beschichtung unter geeigneten klimatischen Bedingungen treten diese Ablaufspuren nicht auf.

Abzeichnungen von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar. (BFS-Merkblatt Nr. 25 beachten).

Technisches Merkblatt

Hinweise

Gebindegröße	5,0 l und 12,5 l.
Bindemittelart	Siliconharzemulsion in Kombination mit Acrylat-Dispersion.
Giscode	BSW 30
Inhaltsstoffe	Acrylatdispersion, Siliconharzemulsion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Additive, Methyl- und Benzyl-Isouthiazolinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Informationen für Allergiker unter Tel. 00800/ 63333782.
Dichte	Ca. 1,6 kg/l
VOC-Sicherheitshinweis	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/c): 40 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 40 g/l VOC.
Kennzeichnung/ Sicherheitsratschläge	Diese Beschichtung enthält den Biozid-Wirkstoff Terbutryn / Zinkpyrithion, Octyl-Isouthiazolinon mit algiziden/fungiziden Eigenschaften. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen. Nicht in die Kanalisation/ Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
Konservierung	Dieses Produkt ist werkseitig mit Konservierungsmitteln ausgerüstet und sollte daher nur außen eingesetzt werden. Die eingesetzten Konservierungsmittel minimieren bzw. verzögern das Algen- und Pilzbefall- Risiko. Gemäß dem Stand der Technik kann ein dauerhafter Schutz vor Algen- und Pilzbefall jedoch nicht gewährleistet werden, siehe auch BFS- Merkblatt Nr. 9.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00800/ 63333782. (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397

Anwendungstechnik 06 71 / 8 70-326

e-mail: anwendungstechnik@meffert.com

www.profittec.de

Technische Information Stand 11/2016